



## 7. Direktwahl des Europäischen Parlaments 2009

# Wangerland

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 020



Wangerland

# Wahllokal

Daten und Fakten  
rund um die

**Europawahl**

**07.06.2009**

### Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

#### Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden  
Jeweilige lokale Presse  
Eigene Recherchen


#### Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)  
PDF24 (geek Software GmbH)

#### Gestaltung / Zusammenstellung




Rudolf Perkams  
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Wählbare Parteien
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	7	Vergleich der Ergebnisse
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
---	---	------------------------

Wohngebiete alphabetisch:

- Altebrücke
- Friederikensiel
- Hohenkirchen
- Hooksiel
- Horumersiel
- Minsin
- Neugarmssiel
- Oldorf
- Tettens
- Waddewarden
- Wiarden

	21	Ergebnisse Briefwahlbez.
	22	Muster der Stimmzettel
	24	Wahlräume dieser Wahl

**Endgültige Wahlergebnisse**

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen.

Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

**Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet**

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

**Besonders gestaltete Diagramme**

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

**Zusätzliche amtliche Statistiken**

Diese Abhandlung enthält außer den Wahlergebnissen auch Statistiken mit Strukturmerkmalen des Gebietes. Irgendwelche Schlussfolgerungen (z.B. ... wegen der Arbeitslosigkeit wird die Partei XYZ gewählt ...) mögen

**Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse**

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt  
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %  
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %  
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

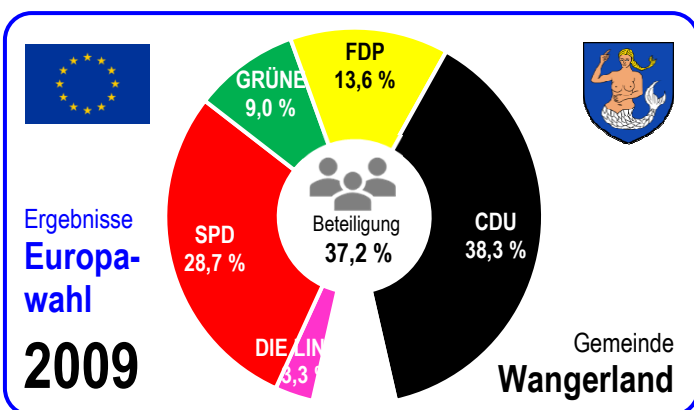
Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen  
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen  
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden zu dem Ergebnis des Urnenwahlbezirks addiert.



## Teilnehmende Parteien in Niedersachsen

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in dieser Reihenfolge aufgeführt (wie auf dem Stimmzettel)

Kurzbezeichnung   Langbezeichnung der Partei

D1	<b>CDU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Nds.
D2	<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
D3	<b>GRÜNE</b>	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
D4	<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei
D5	<b>DIE LINKE.</b>	DIE LINKE.
D6	<b>Tierschutzpartei</b>	Die Tierschutzpartei   Mensch Umwelt Tierschutz
D7	<b>REP</b>	DIE REPUBLIKANER
D8	<b>Familie</b>	Familien-Partei Deutschlands
D9	<b>Volksabstimmung</b>	Ab jetzt - Bündnis für Deutschl. für Demokr. durch Volksabst.
D10	<b>DIE FRAUEN</b>	Feministische Partei DIE FRAUEN
D11	<b>PBC</b>	Partei Bibeltreuer Christen
D12	<b>ödp</b>	Ökologisch-Demokratische Partei
D13	<b>CM</b>	CHRISTLICHE MITTE
D14	<b>DKP</b>	Deutsche Kommunistische Partei
D15	<b>Aufbruch</b>	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit
D16	<b>PSG</b>	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale
D17	<b>BüSo</b>	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
D18	<b>50Plus</b>	50plus   Das Generationenbündnis
D19	<b>AUF</b>	Partei f. Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland
D20	<b>Bayernpartei</b>	Bayernpartei
D21	<b>DVU</b>	DEUTSCHE VOLKSUNION
D22	<b>DIE GRAUEN</b>	DIE GRAUEN - Generationspartei
D23	<b>Die Violetten</b>	Die Violetten für eine spirituelle Politik
D24	<b>EDE</b>	Europa - Demokratie - Esperanto
D25	<b>FBI</b>	Freie Bürger-Initiative
D26	<b>Volksentscheid</b>	FÜR VOLKSSENTSCHEIDE (Wählergemeinschaft)
D27	<b>FREIE WÄHLER</b>	FREIE WÄHLER
D28	<b>Newropeans</b>	Newropeans
D29	<b>PIRATEN</b>	Piratenpartei Deutschland
D30	<b>RRP</b>	Rentnerinnen und Rentner Partei
D31	<b>RENTNER</b>	Rentner-Partei-Deutschland

Logos der teilnehmenden Parteien



**Zusammenstellung:  
Rudolf Perkams**

Mitscherlichstraße 56  
26382 Wilhelmshaven  
Telefon: 04421/918001 (AB)  
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.

**Rechtsgrundlagen**

**Wahlrecht:** Europawahlgesetz und Europawahlordnung  
(mit Einbeziehung des Bundeswahlgesetzes)

**Sitzverteilung**

**Anzahl Sitze:** 99 Sitze für Deutschland  
(Europäisches Parlament: 736 Sitze insgesamt)

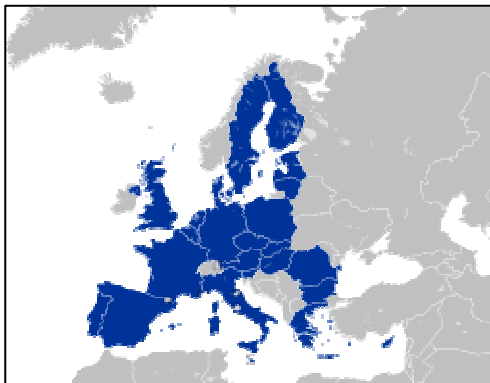
**Sperrklausel:** mind. 5 % der gültigen Stimmen  
(Sperrklausel wurde 2011 für verfassungswidrig vom Bundesverfassungsgericht erklärt, aber nicht rückwirkend zu einer Neuverteilung der Sitze)

**Zuordnung:** Divisorverfahren mit Standardrundung  
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

**Wählerverzeichnis**

**Herkunft:** Deutsche;  
ferner auf Antrag hier wohnhafte Staatsangehörige eines Mitgliedstaates der Europäischen Union (kein Antrag notwendig, wenn bereits bei der Europawahl vor 5 Jahren in einem deutschen Wählerverzeichnis aufgenommen und kein zwischenzeitlicher Fortzug ins Ausland)

**Entscheidung:** bei Eintragung im deutschen Wählerverzeichnis dann keine Wahl im anderen EU-Staat möglich (Strafbarkeit bei doppelter Stimmabgabe)



Europäische Union zur Europawahl 2009

**Mindestalter:** Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag  
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

**Wohnsitz:** seit mindestens 3 Monaten in Deutschland gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt  
(auf Antrag auch außerhalb der Europäischen Union wohnhafte Deutsche: Eintragung im Wählerverzeichnis des letzten Wohnortes vor dem Fortzug)

**Zuordnung:** entsprechend der Adresse des Wohnsitzes in dem zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

**Erfassung:** Eintragung im Wählerverzeichnis dieses Wahlbezirks am 42. Tag vor der Wahl  
(bei nachträglichem Umzug oder Fortzug eine Korrektur nur noch in bestimmten Fällen)

**Wahlablauf**

**Wahlzeit:** in Deutschland von 8.00 bis 18.00 Uhr

**Wahlsystem:** Jede wählende Person hatte eine Stimme.

**Briefwahl:** keine personenbezogene Einschränkungen

**Stimmzettel:** einheitlich in Niedersachsen

**Wahlgebiet**

**Wahlkreis:** Landkreis Friesland (insgesamt)

**Einteilung:** Kreisangehörige Gemeinde Wangerland:  
mit 12 Wahlbezirken  
insgesamt 1 Briefwahlbezirk  
für alle Wahlbezirke der Gemeinde

**Ortsteile:** eigene Zusammenfassung von Ergebnissen nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im Bewusstsein der Bevölkerung

**Organisation**

**Wahlvorstände:** je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand (ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

**Übermittlung:** telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde; danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift mit den Unterschriften der Mitglieder der Brief-)Wahlvorstände

**Veröffentlichung:** im Internet [www.wangerland-online.de](http://www.wangerland-online.de)

**Software:** Votemanager von vote-iT-GmbH, Aachen

**Kontrolle:** Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

**Definitionen**

**Wahlberechtigte:** Unterscheidung nach Art der Teilnahme:  
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)  
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)  
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst  
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

**Wählende:** Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne  
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag  
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur bei förmlicher Korrektheit)

**Bekanntgabe**

**Ergebnisse:** nach erster Plausibilitätsprüfung der eingegangenen Wahldaten sofort im Internet

**Gültigkeit:** zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen Entscheidung des Wahlausschusses

**Tabellen der Wahlbezirke**

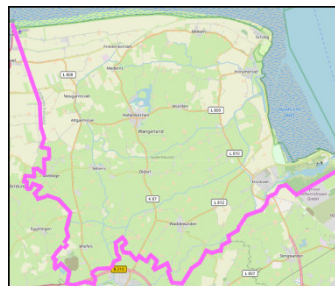
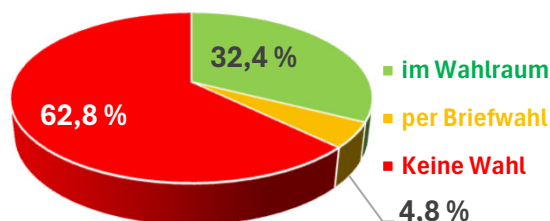
**Urnenwahl:** Feststellungen des Wahlvorstandes mit Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

**Briefwahl:** Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;  
eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahlergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils prozentual umgerechnet auf der Basis der Menge der beantragten Wahlbriefe in den jeweiligen Wahlbezirken)

**Summenbildung:** eigene nicht amtliche Zusammenfassung der Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen Briefwahl je Wahlbezirk

**Diagramme:** eigene nicht amtliche Darstellung der Wahldaten nach verschiedenen Gesichtspunkten (Anordnung der Parteien gemäß der Sitzverteilung im Deutschen Bundestag)

## Wahlbeteiligung Wangerland



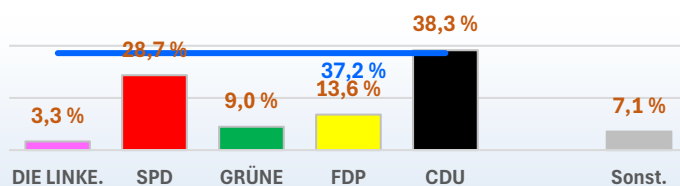
## Wetter

mittags am Wahltag

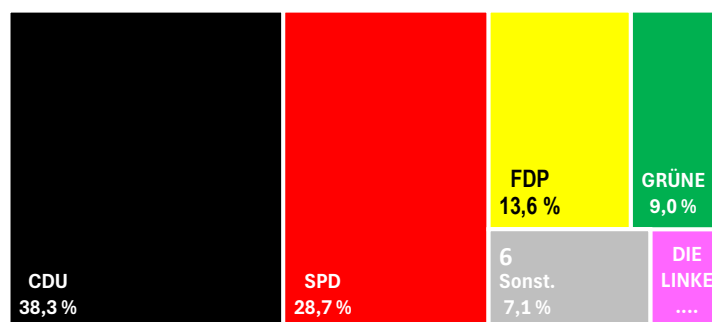
Temperatur: 12°

Bewölkung: Regen

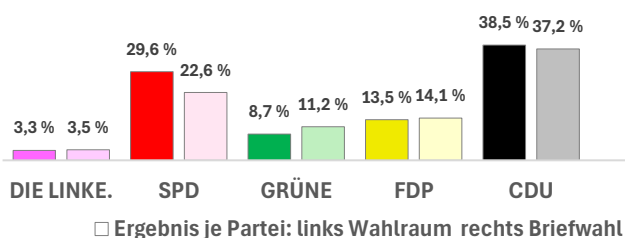
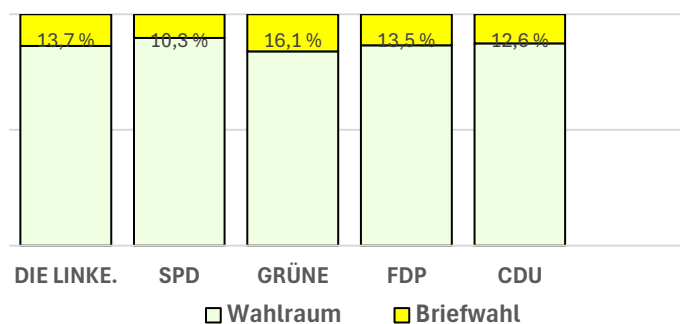
	Wangerland zusammen	insgesamt	
	Urnenwahl und Briefwahl	Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl Auswertung der zugeh. Wahlbriefe
<b>Wählerverzeichnis</b>			
Wahlberechtigte P.	7 870	7 455	415
Stimmfähige Personen	2 929 37,22 %	2 553 34,25 %	376 90,60 %
<b>Auszählungen</b>			
ungültige Stimmen	37	37 1,45 %	0 0,00 %
gültige Stimmen	2 892	2 516	376
CDU	1 109 38,35 %	969 38,51 %	140 37,23 %
SPD	829 28,67 %	744 29,57 %	85 22,61 %
GRÜNE	261 9,02 %	219 8,70 %	42 11,17 %
FDP	393 13,59 %	340 13,51 %	53 14,10 %
DIE LINKE.	95 3,28 %	82 3,26 %	13 3,46 %
Tierschutzpartei	33 1,14 %	24 0,95 %	9 2,39 %
REP	12 0,41 %	11 0,44 %	1 0,27 %
Familie	24 0,83 %	20 0,79 %	4 1,06 %
Volksabstimmung	8 0,28 %	7 0,28 %	1 0,27 %
DIE FRAUEN	0 0,00 %	0,00 %	0 0,00 %
PBC	7 0,24 %	5 0,20 %	2 0,53 %
ödp	2 0,07 %	1 0,04 %	1 0,27 %
CM	2 0,07 %	1 0,04 %	1 0,27 %
DKP	0 0,00 %	0,00 %	0 0,00 %
Aufbruch	2 0,07 %	2 0,08 %	0 0,00 %
PSG	0 0,00 %	0,00 %	0 0,00 %
BüSo	1 0,03 %	1 0,04 %	0 0,00 %
50Plus	4 0,14 %	2 0,08 %	2 0,53 %
AUF	1 0,03 %	1 0,04 %	0 0,00 %
Bayernpartei	0 0,00 %	0,00 %	0 0,00 %
DVU	6 0,21 %	6 0,24 %	0 0,00 %
DIE GRAUEN	4 0,14 %	4 0,16 %	0 0,00 %
Die Violetten	5 0,17 %	4 0,16 %	1 0,27 %
EDE	0 0,00 %	0,00 %	0 0,00 %
FBI	3 0,10 %	3 0,12 %	0 0,00 %
Volksentscheid	2 0,07 %	2 0,08 %	0 0,00 %
FREIE WÄHLER	32 1,11 %	20 0,79 %	12 3,19 %
Newropeans	0 0,00 %	0,00 %	0 0,00 %
PIRATEN	13 0,45 %	11 0,44 %	2 0,53 %
RRP	14 0,48 %	12 0,48 %	2 0,53 %
RENTNER	30 1,04 %	25 0,99 %	5 1,33 %

Partei-Ergebnisse und  
Wahlbeteiligung in Wangerland

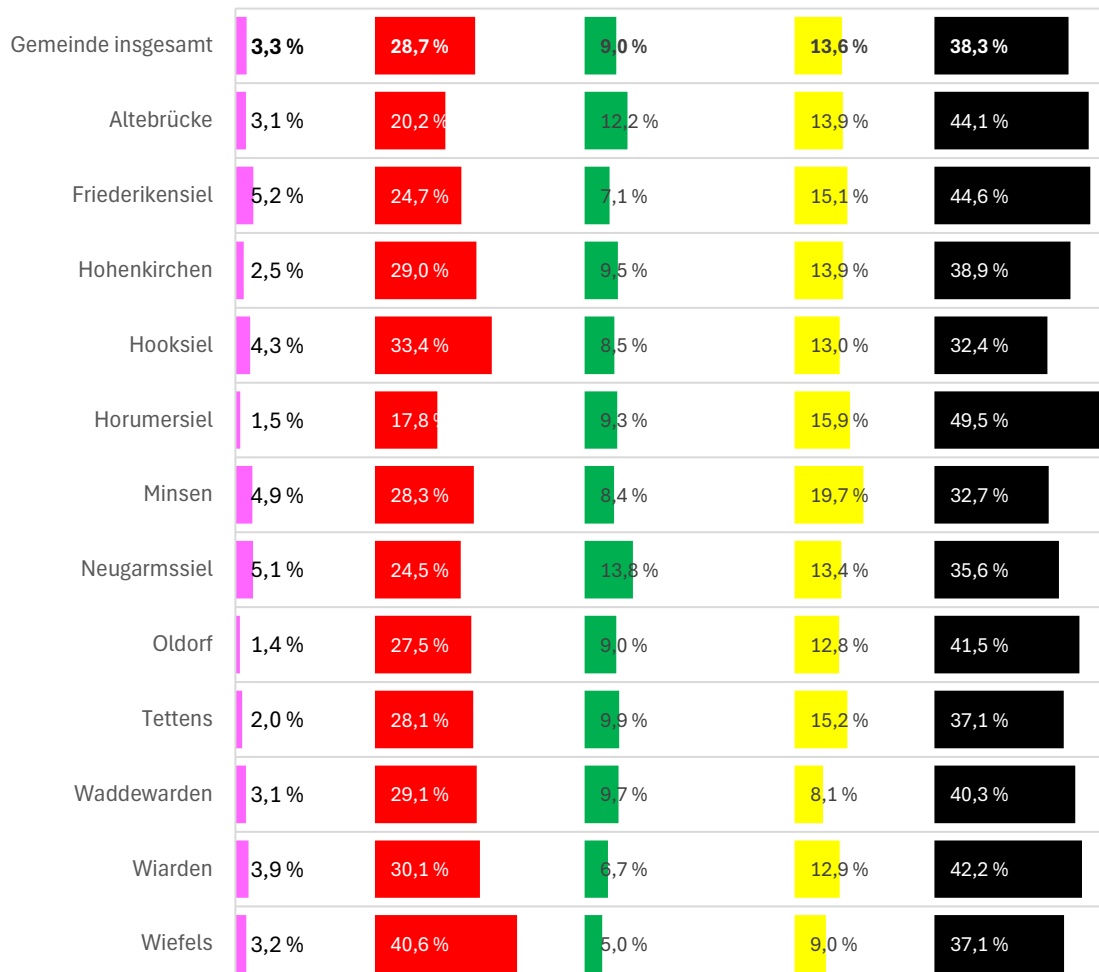
## Proportionale Ansicht der Prozentergebnisse



## Wahlmethode Wangerland

Anteil Briefwahlstimmen an erzielten Stimmen in  
Wangerland

## Wangerland: %-Ergebnisse der Wohngebiete (mit Briefwahl-Anteil)



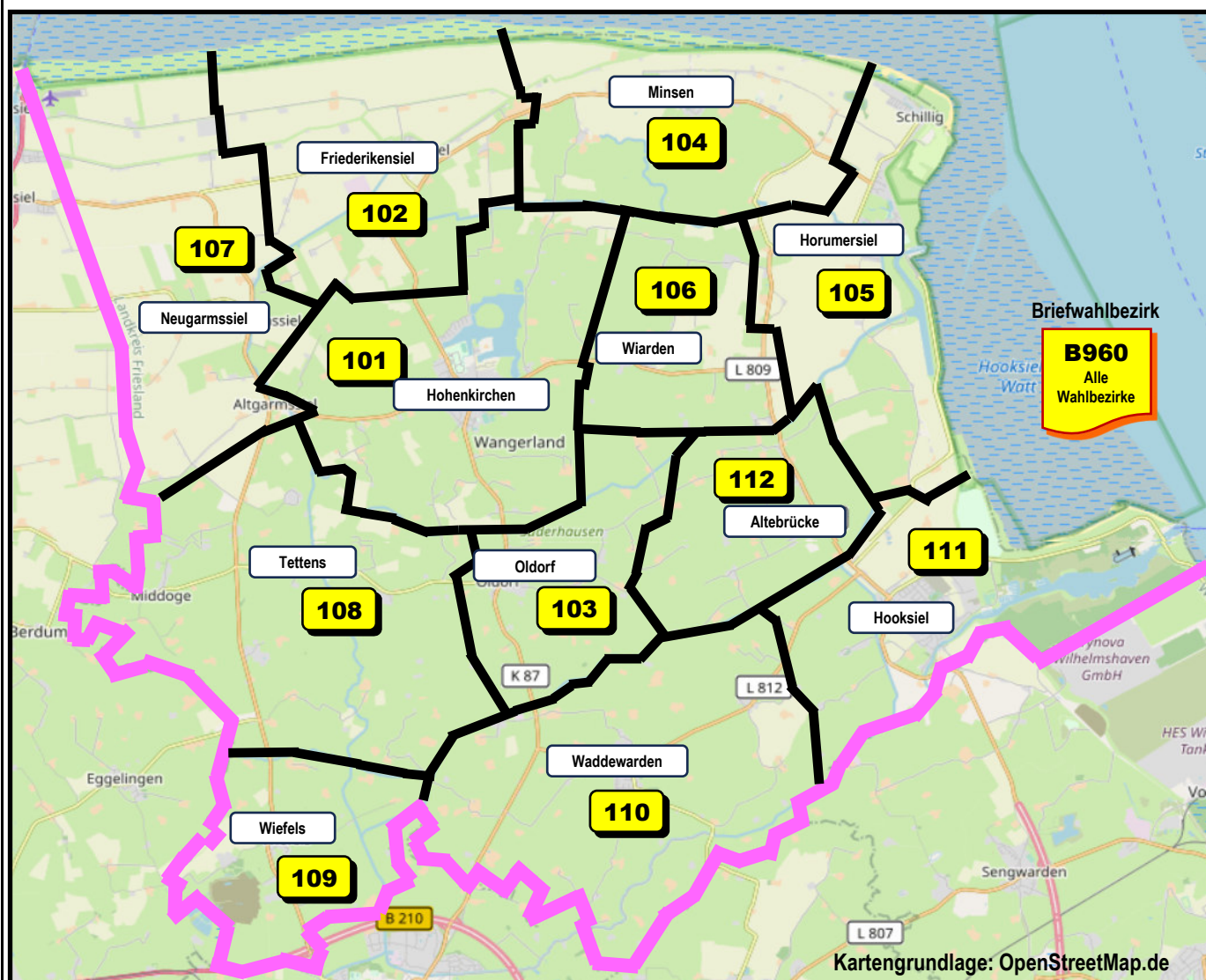
■ DIE LINKE.
 ■ SPD
 ■ GRÜNE
 ■ FDP
 ■ CDU

Veränderung 2009 gegenüber 2004 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

	DIE LINKE.		SPD		GRÜNE		FDP		CDU		
	2004	2009	2004	2009	2004	2009	2004	2009	2004	2009	
Gemeinde insgesamt		3,3 %		28,7 %		9,0 %		13,6 %		38,3 %	
Altebrücke		3,1 %									
Friederikensiel		5,2 %									
Hohenkirchen		2,5 %									
Hooksiel		4,3 %		33,4 %		8,5 %		13,0 %		32,4 %	
Horumersiel		1,5 %		17,8 %		9,3 %		15,9 %		49,5 %	
Minsen		4,9 %		28,3 %		8,4 %		19,7 %		32,7 %	
Neugarmssiel		5,1 %		24,5 %		13,8 %		13,4 %		35,6 %	
Oldorf		1,4 %		27,5 %		9,0 %		12,8 %		41,5 %	
Tettens		2,0 %		28,1 %		9,9 %		15,2 %		37,1 %	
Waddewarden		3,1 %		29,1 %		9,7 %		8,1 %		40,3 %	
Wiarden		3,9 %		30,1 %		6,7 %		12,9 %		42,2 %	
Wiefels		3,2 %		40,6 %		5,0 %		9,0 %		37,1 %	

Die Werte von 2004 sind noch nicht in dieser Datei eingespeist.

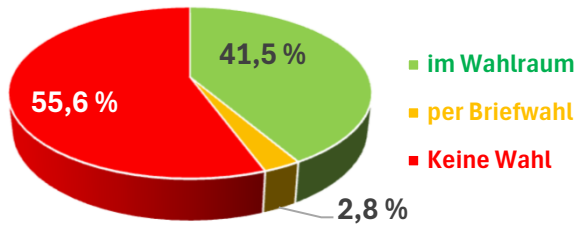




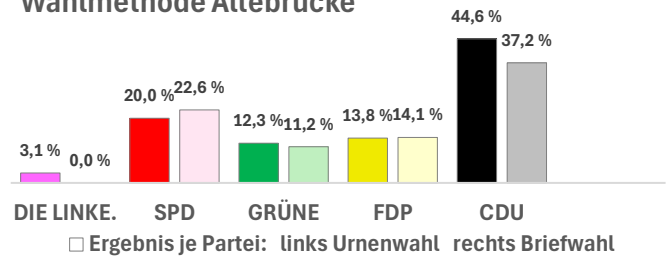
Mit den schwarzen Linien sind die Stadtteile für die Tabellen abgegrenzt.



Wahlbeteiligung Altebrücke

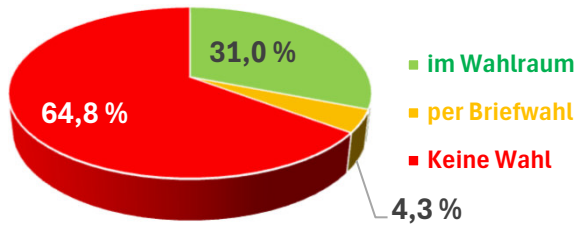


Wahlmethode Altebrücke

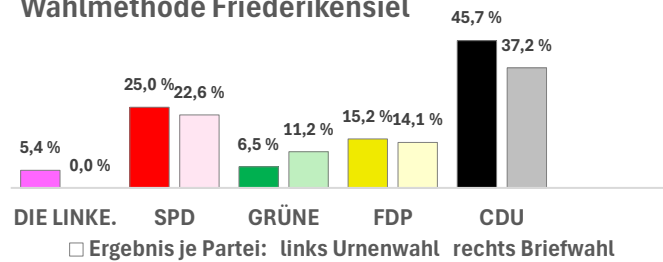


Wahlbezirk	Ortsteil		112							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	1,20 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	159	↶	154	↶	5	↶				
B Wählende Personen	71	44,36 %	66	42,86 %	5	90,60 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C Ungültige Stimmen	1		1	1,52 %	0	0,00 %				
D Gültige Stimmen	70	↶	65	↶	5	↶				
D1 CDU	31	44,13 %	29	44,62 %	2	37,23 %				
D2 SPD	14	20,17 %	13	20,00 %	1	22,61 %				
D3 GRÜNE	9	12,23 %	8	12,31 %	1	11,17 %				
D4 FDP	10	13,86 %	9	13,85 %	1	14,10 %				
D5 DIE LINKE.	2	3,10 %	2	3,08 %	0	0,00 %				
D6 Tierschutzpartei	0	0,16 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D7 REP	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D8 Familie	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D9 Volksabstimmung	1	1,46 %	1	1,54 %	0	0,00 %				
D10 DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D11 PBC	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D12 ödp	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D13 CM	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D14 DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D15 Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16 PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D17 BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D18 50Plus	1	1,47 %	1	1,54 %	0	0,00 %				
D19 AUF	1	1,44 %	1	1,54 %	0	0,00 %				
D20 Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D21 DVU	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D22 DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D23 Die Violetten	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D24 EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D25 FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D26 Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D27 FREIE WÄHLER	0	0,21 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D28 Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D29 PIRATEN	1	1,47 %	1	1,54 %	0	0,00 %				
D30 RRP	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D31 RENTNER	0	0,09 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
						</				

Wahlbeteiligung Friederikensiel

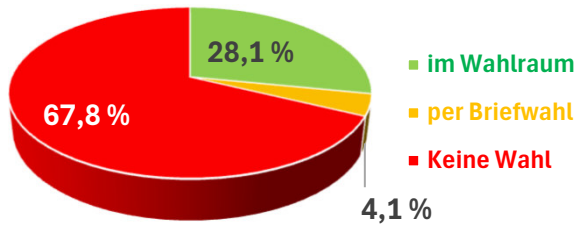


Wahlmethode Friederikensiel

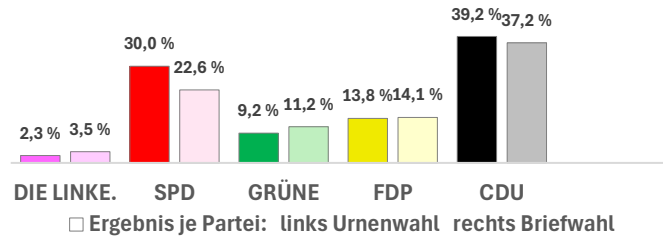


Wahlbezirk	einschließlich Mederns		Ortsteil zusammen		102								
			Urnenwahl		Briefwahl								
			Ergebnis im Wahlraum		3,37 %-Anteil Br.-bez. 960								
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)													
A	Vahlberechtigte P.	297	←	283	←	14	←						
B	wählende Personen	105	35,25 %	92	32,51 %	13	90,60 %						
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)													
C	ungültige Stimmen	0		0	0,00 %	0	0,00 %						
D	gültige Stimmen	105	←	92	←	13	←						
D1	CDU	47	44,63 %	42	45,65 %	5	37,23 %						
D2	SPD	26	24,71 %	23	25,00 %	3	22,61 %						
D3	GRÜNE	7	7,08 %	6	6,52 %	1	11,17 %						
D4	FDP	16	15,08 %	14	15,22 %	2	14,10 %						
D5	DIE LINKE.	5	5,20 %	5	5,43 %	0	0,00 %						
D6	Tierschutzpartei	1	1,25 %	1	1,09 %	0	0,00 %						
D7	REP	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D8	Familie	0	0,13 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D9	Volksabstimmung	1	0,99 %	1	1,09 %	0	0,00 %						
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D11	PBC	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D12	ödp	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D13	CM	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D18	50Plus	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D21	DVU	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D22	DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D23	Die Violetten	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D27	FREIE WÄHLER	0	0,39 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D29	PIRATEN	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D30	RRP	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D31	RENTNER	0	0,16 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
		</											

Wahlbeteiligung Hohenkirchen

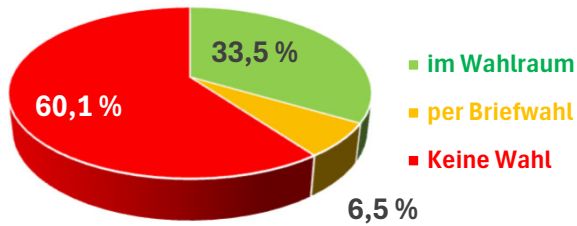


Wahlmethode Hohenkirchen

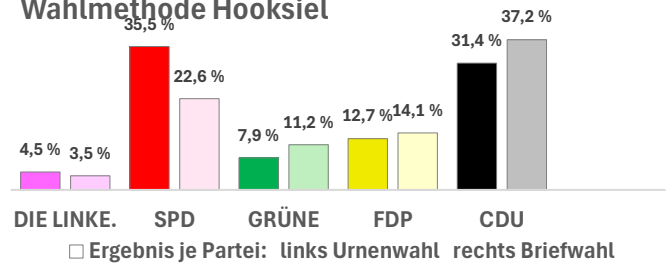


Wahlbezirk	Ortsteil		101							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	17,11 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Vahlberechtigte P.	1 588	←	1 517	←	71	←			
B	ählende Personen	511	32,20 %	447	29,47 %	64	90,60 %			
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	13		13	2,91 %	0	0,00 %			
D	gültige Stimmen	498	←	434	←	64	←			
D1	CDU	194	38,92 %	170	39,17 %	24	37,23 %			
D2	SPD	145	29,01 %	130	29,95 %	15	22,61 %			
D3	GRÜNE	47	9,47 %	40	9,22 %	7	11,17 %			
D4	FDP	69	13,86 %	60	13,82 %	9	14,10 %			
D5	DIE LINKE.	12	2,45 %	10	2,30 %	2	3,46 %			
D6	Tierschutzpartei	3	0,51 %	1	0,23 %	2	2,39 %			
D7	REP	1	0,24 %	1	0,23 %	0	0,00 %			
D8	Familie	6	1,14 %	5	1,15 %	1	1,06 %			
D9	Volksabstimmung	1	0,24 %	1	0,23 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	1	0,27 %	1	0,23 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	1	0,20 %	1	0,23 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	1	0,20 %	1	0,23 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	7	1,42 %	5	1,15 %	2	3,19 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	3	0,67 %	3	0,69 %	0	0,00 %			
D30	RRP	4	0,87 %	4	0,92 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	2	0,37 %	1	0,23 %	1	1,33 %			
				</						

Wahlbeteiligung Hooksiel

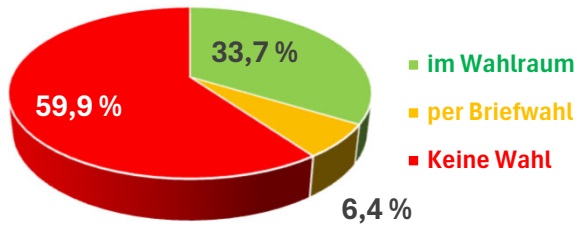


Wahlmethode Hooksiel

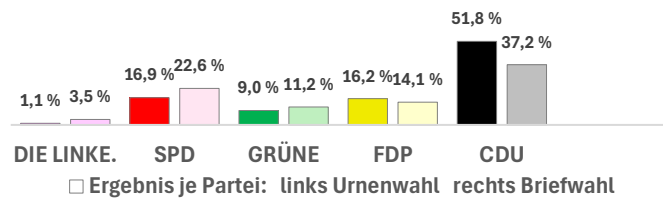


Wahlbezirk	Ortsteil		111							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	31,57 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Vahlberechtigte P.	1 837	↵	1 706	↵	131	↵			
B	wählende Personen	734	39,94 %	615	36,05 %	119	90,60 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	10		10	1,63 %	0	0,00 %			
D	gültige Stimmen	724	↵	605	↵	119	↵			
D1	CDU	234	32,36 %	190	31,40 %	44	37,23 %			
D2	SPD	242	33,42 %	215	35,54 %	27	22,61 %			
D3	GRÜNE	61	8,46 %	48	7,93 %	13	11,17 %			
D4	FDP	94	12,95 %	77	12,73 %	17	14,10 %			
D5	DIE LINKE.	31	4,30 %	27	4,46 %	4	3,46 %			
D6	Tierschutzpartei	10	1,36 %	7	1,16 %	3	2,39 %			
D7	REP	4	0,60 %	4	0,66 %	0	0,00 %			
D8	Familie	5	0,73 %	4	0,66 %	1	1,06 %			
D9	Volksabstimmung	2	0,32 %	2	0,33 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	1	0,09 %	0	0,00 %	1	0,53 %			
D12	ödp	1	0,18 %	1	0,17 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	1	0,14 %	1	0,17 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	1	0,09 %	0	0,00 %	1	0,53 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	1	0,14 %	1	0,17 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	1	0,14 %	1	0,17 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	8	1,08 %	4	0,66 %	4	3,19 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	5	0,64 %	4	0,66 %	1	0,53 %			
D30	RRP	5	0,64 %	4	0,66 %	1	0,53 %			
D31	RENTNER	17	2,29 %	15	2,48 %	2	1,33 %			

Wahlbeteiligung Horumersiel

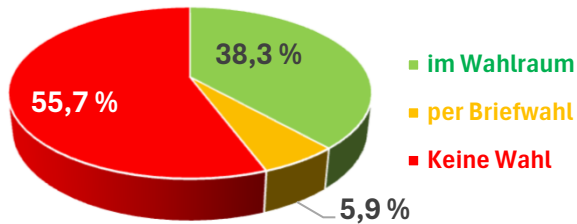


Wahlmethode Horumersiel

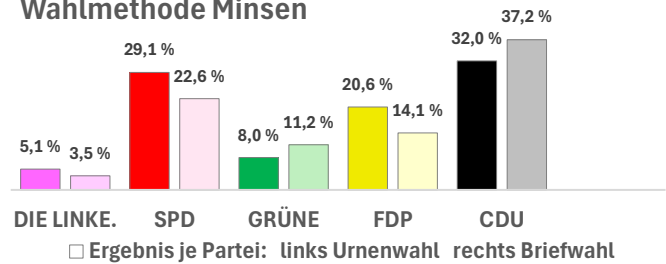


Wahlbezirk	einschließlich	Ortsteil	105							
	Wohngebiet	zusammen	Urnenwahl	Briefwahl						
	Schilling	Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	13,98 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Vahlberechtigte P.	825	↵	767	↵	58	↵			
B	ählende Personen	331	40,07 %	278	36,25 %	53	90,60 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	0		0	0,00 %	0	0,00 %			
D	gültige Stimmen	331	↵	278	↵	53	↵			
D1	CDU	164	49,48 %	144	51,80 %	20	37,23 %			
D2	SPD	59	17,81 %	47	16,91 %	12	22,61 %			
D3	GRÜNE	31	9,34 %	25	8,99 %	6	11,17 %			
D4	FDP	52	15,85 %	45	16,19 %	7	14,10 %			
D5	DIE LINKE.	5	1,46 %	3	1,08 %	2	3,46 %			
D6	Tierschutzpartei	5	1,59 %	4	1,44 %	1	2,39 %			
D7	REP	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D8	Familie	1	0,17 %	0	0,00 %	1	1,06 %			
D9	Volksabstimmung	1	0,34 %	1	0,36 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	1	0,30 %	1	0,36 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	2	0,61 %	2	0,72 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	3	0,81 %	1	0,36 %	2	3,19 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D30	RRP	4	1,29 %	4	1,44 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	2	0,51 %	1	0,36 %	1	1,33 %			

Wahlbeteiligung Minsen



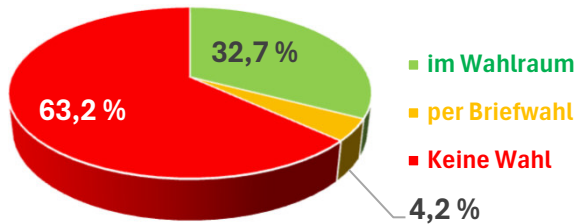
Wahlmethode Minsen



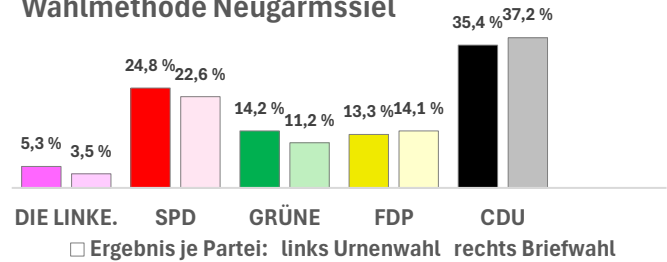
Wahlbezirk	Ortsteil		104							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	7,23 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Vahlberechtigte P.	459	↵	429	↵	30	↵			
B	ählende Personen	203	44,27 %	176	41,03 %	27	90,60 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	1		1	0,57 %	0	0,00 %			
D	gültige Stimmen	202	↵	175	↵	27	↵			
D1	CDU	66	32,70 %	56	32,00 %	10	37,23 %			
D2	SPD	57	28,26 %	51	29,14 %	6	22,61 %			
D3	GRÜNE	17	8,43 %	14	8,00 %	3	11,17 %			
D4	FDP	40	19,70 %	36	20,57 %	4	14,10 %			
D5	DIE LINKE.	10	4,92 %	9	5,14 %	1	3,46 %			
D6	Tierschutzpartei	1	0,32 %	0	0,00 %	1	2,39 %			
D7	REP	1	0,53 %	1	0,57 %	0	0,00 %			
D8	Familie	0	0,14 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	3	1,48 %	3	1,71 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	1	0,53 %	1	0,57 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	3	1,42 %	2	1,14 %	1	3,19 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D30	RRP	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	2	1,17 %	2	1,14 %	0	0,00 %			



Wahlbeteiligung Neugarmssiel

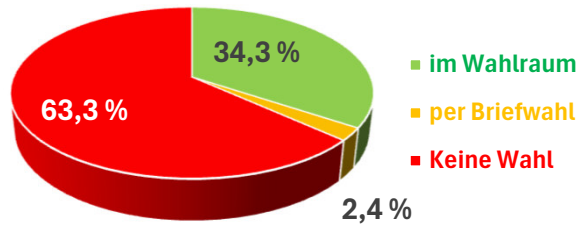


Wahlmethode Neugarmssiel

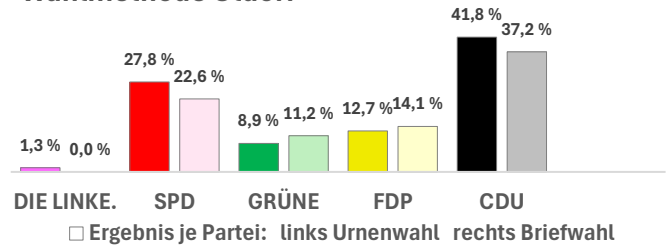


Wahlbezirk	Ortsteil		107							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	3,86 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	349	↶	333	↶	16	↶				
B ählende Personen	128	36,82 %	114	34,23 %	14	90,60 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	1		1	0,88 %	0	0,00 %				
D gültige Stimmen	127	↶	113	↶	14	↶				
D1 CDU	45	35,61 %	40	35,40 %	5	37,23 %				
D2 SPD	31	24,53 %	28	24,78 %	3	22,61 %				
D3 GRÜNE	18	13,82 %	16	14,16 %	2	11,17 %				
D4 FDP	17	13,37 %	15	13,27 %	2	14,10 %				
D5 DIE LINKE.	7	5,10 %	6	5,31 %	1	3,46 %				
D6 Tierschutzpartei	0	0,27 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D7 REP	1	0,81 %	1	0,88 %	0	0,00 %				
D8 Familie	2	1,69 %	2	1,77 %	0	0,00 %				
D9 Volksabstimmung	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D10 DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D11 PBC	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D12 ödp	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D13 CM	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D14 DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D15 Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16 PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D17 BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D18 50Plus	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D19 AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D20 Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D21 DVU	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D22 DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D23 Die Violetten	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D24 EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D25 FBI	1	0,78 %	1	0,88 %	0	0,00 %				
D26 Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D27 FREIE WÄHLER	1	1,15 %	1	0,88 %	0	0,00 %				
D28 Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D29 PIRATEN	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D30 RRP	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D31 RENTNER	3	2,50 %	3	2,65 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Oldorf

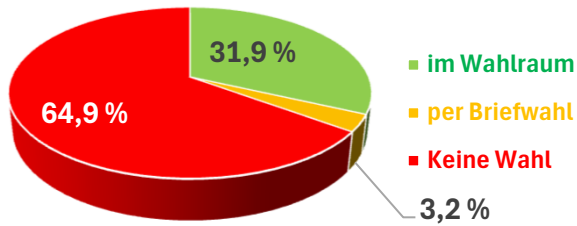


Wahlmethode Oldorf

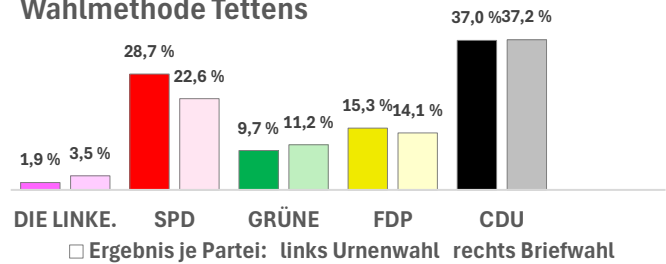


Wahlbezirk	Ortsteil		103							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	1,45 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Vahlberechtigte P.	230	←	224	←	6	←			
B	ählende Personen	84	36,71 %	79	35,27 %	5	90,60 %			
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	0		0	0,00 %	0	0,00 %			
D	gültige Stimmen	84	←	79	←	5	←			
D1	CDU	35	41,48 %	33	41,77 %	2	37,23 %			
D2	SPD	23	27,51 %	22	27,85 %	1	22,61 %			
D3	GRÜNE	8	9,01 %	7	8,86 %	1	11,17 %			
D4	FDP	11	12,75 %	10	12,66 %	1	14,10 %			
D5	DIE LINKE.	1	1,41 %	1	1,27 %	0	0,00 %			
D6	Tierschutzpartei	0	0,15 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D7	REP	1	1,20 %	1	1,27 %	0	0,00 %			
D8	Familie	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	1	1,20 %	1	1,27 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	1	1,39 %	1	1,27 %	0	0,00 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	3	3,59 %	3	3,80 %	0	0,00 %			
D30	RRP	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	0	0,09 %	0	0,00 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Tettens

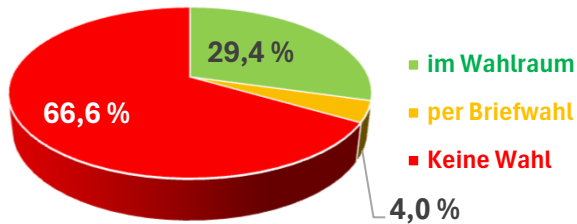


Wahlmethode Tettens

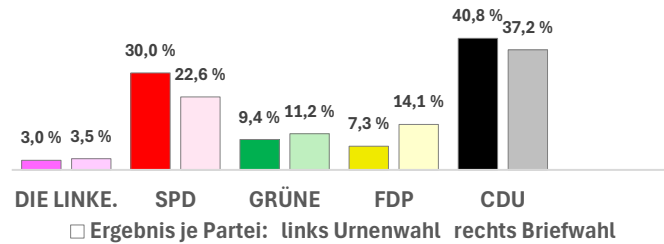


Wahlbezirk	Ortsteil		108							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	5,78 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Vahlberechtigte P.	681	↩	657	↩	24	↩			
B	ählende Personen	239	35,06 %	217	33,03 %	22	90,60 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	1		1	0,46 %	0	0,00 %			
D	gültige Stimmen	238	↩	216	↩	22	↩			
D1	CDU	88	37,06 %	80	37,04 %	8	37,23 %			
D2	SPD	67	28,15 %	62	28,70 %	5	22,61 %			
D3	GRÜNE	23	9,85 %	21	9,72 %	2	11,17 %			
D4	FDP	36	15,17 %	33	15,28 %	3	14,10 %			
D5	DIE LINKE.	5	2,00 %	4	1,85 %	1	3,46 %			
D6	Tierschutzpartei	6	2,32 %	5	2,31 %	1	2,39 %			
D7	REP	1	0,44 %	1	0,46 %	0	0,00 %			
D8	Familie	2	0,94 %	2	0,93 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	1	0,42 %	1	0,46 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	5	1,97 %	4	1,85 %	1	3,19 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D30	RRP	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	3	1,38 %	3	1,39 %	0	0,00 %			
					</					

Wahlbeteiligung Waddewarden

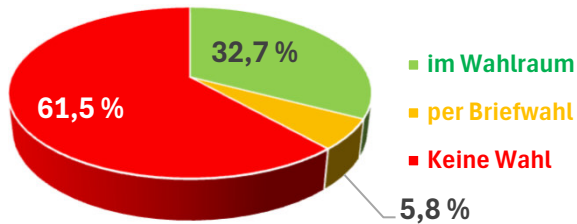


Wahlmethode Waddewarden

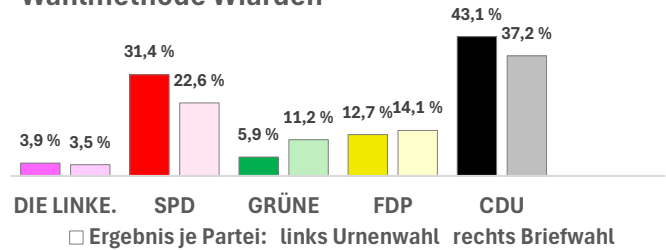


Wahlbezirk	Ortsteil		110							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	8,67 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Vahlberechtigte P.	823	↵	787	↵	36	↵			
B	ählende Personen	275	33,37 %	242	30,75 %	33	90,60 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	9		9	3,72 %	0	0,00 %			
D	gültige Stimmen	266	↵	233	↵	33	↵			
D1	CDU	107	40,34 %	95	40,77 %	12	37,23 %			
D2	SPD	77	29,13 %	70	30,04 %	7	22,61 %			
D3	GRÜNE	26	9,65 %	22	9,44 %	4	11,17 %			
D4	FDP	22	8,13 %	17	7,30 %	5	14,10 %			
D5	DIE LINKE.	8	3,06 %	7	3,00 %	1	3,46 %			
D6	Tierschutzpartei	5	1,80 %	4	1,72 %	1	2,39 %			
D7	REP	2	0,79 %	2	0,86 %	0	0,00 %			
D8	Familie	5	2,01 %	5	2,15 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	1	0,41 %	1	0,43 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	4	1,57 %	4	1,72 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	1	0,44 %	1	0,43 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	1	0,38 %	1	0,43 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	3	1,16 %	3	1,29 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	1	0,38 %	1	0,43 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	1	0,39 %	0	0,00 %	1	3,19 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D30	RRP	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	0	0,16 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
				</						

Wahlbeteiligung Wiarden

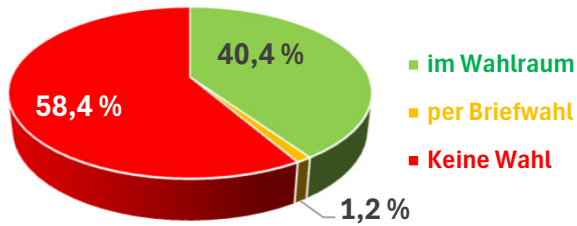


Wahlmethode Wiarden

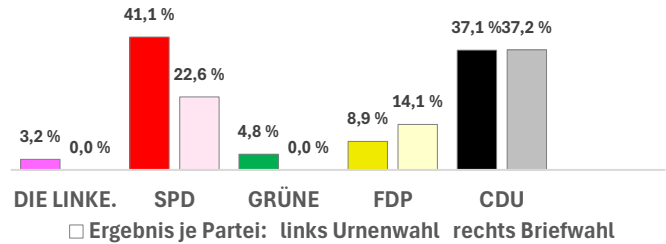


Wahlbezirk	Ortsteil		106							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	4,82 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Vahlberechtigte P.	315	↶	295	↶	20	↶			
B	ählende Personen	121	38,45 %	103	34,92 %	18	90,60 %			
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	1		1	0,97 %	0	0,00 %			
D	gültige Stimmen	120	↶	102	↶	18	↶			
D1	CDU	51	42,25 %	44	43,14 %	7	37,23 %			
D2	SPD	36	30,05 %	32	31,37 %	4	22,61 %			
D3	GRÜNE	8	6,68 %	6	5,88 %	2	11,17 %			
D4	FDP	16	12,95 %	13	12,75 %	3	14,10 %			
D5	DIE LINKE.	5	3,85 %	4	3,92 %	1	3,46 %			
D6	Tierschutzpartei	0	0,36 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D7	REP	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D8	Familie	1	0,99 %	1	0,98 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	1	0,83 %	1	0,98 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	2	1,31 %	1	0,98 %	1	3,19 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D30	RRP	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	0	0,20 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
		</								

Wahlbeteiligung Wiefels



Wahlmethode Wiefels



Wahlbezirk	Ortsteil		109							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	0,96 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	307	↵	303	↵	4	↵				
B Wählende Personen	128	41,57 %	124	40,92 %	4	90,60 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	0		0	0,00 %	0	0,00 %				
D gültige Stimmen	128	↵	124	↵	4	↵				
D1 CDU	47	37,10 %	46	37,10 %	1	37,23 %				
D2 SPD	52	40,60 %	51	41,13 %	1	22,61 %				
D3 GRÜNE	6	5,02 %	6	4,84 %	0	0,00 %				
D4 FDP	12	9,02 %	11	8,87 %	1	14,10 %				
D5 DIE LINKE.	4	3,23 %	4	3,23 %	0	0,00 %				
D6 Tierschutzpartei	2	1,64 %	2	1,61 %	0	0,00 %				
D7 REP	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D8 Familie	1	0,81 %	1	0,81 %	0	0,00 %				
D9 Volksabstimmung	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D10 DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D11 PBC	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D12 ödp	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D13 CM	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D14 DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D15 Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16 PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D17 BüSo	1	0,78 %	1	0,81 %	0	0,00 %				
D18 50Plus	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D19 AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D20 Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D21 DVU	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D22 DIE GRAUEN	1	0,78 %	1	0,81 %	0	0,00 %				
D23 Die Violetten	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D24 EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D25 FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D26 Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D27 FREIE WÄHLER	1	0,87 %	1	0,81 %	0	0,00 %				
D28 Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D29 PIRATEN	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D30 RRP	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D31 RENTNER	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %				



## Briefwahlbezirk 960

Europawahl 2009 Br.-bez. 960 Blatt 21

Da für alle Landkreise und kreisfreie Städte in Niedersachsen der gleiche Stimmzettel galt, organisierte die Niedersächsische Landeswahlleitung auf Wunsch den gemeinsamen Druck dieser Stimmzettel.

Wegen der Vielzahl der teilnehmenden Parteien war die Länge des Stimmzettels eine drucktechnische Herausforderung. Es gab mehrere Vorgaben für Herstellung und Qualität.

Stimmzettel		
für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 7. Juni 2009 im Land Niedersachsen		
Sie haben 1 Stimme		
1	<b>CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen</b> – Liste für das Land Niedersachsen – 1. Prof. Dr. Hans-Gert Pöttering, Jurist/MdEP, Bad Iburg 2. Dr. Godelieve Quasthoff-Rosenthal, Chemikerin, Hildesheim 3. Prof. Dr. Hans-Peter Mayer, MdEP/Rechtsanwalt, Yecla 4. Burkhard Balz, Jurist/Abteilungsleiter, Stadthagen 5. Kristian Willem Tangermann, Jurist, Winsen (Luhe) 6. Gisa Abel, Juristin, Stade 7. Uwe Friedrich Schäfer, Vertriebsleiter, Sickinge-Appelstedt 8. Julia Bräuninger, Bankkauffrau/Dipl.-Agrarwissenschaftlerin, Hannover 9. Manfred Gallwitz, Leitender Ministerialrat a. D., Seelze 10. Jochen Steinkamp, Politikwissenschaftler, Lohne	<input type="radio"/>
2	<b>SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Martin Schulz, Buchhändler, Wunsel (NW) 2. Evelyne Gebhardt, MdEP/Übersetzerin, Muffingen (BW) 3. Bernhard Rapkay, MdEP/Referent, Dortmund (NW) 4. Jutta Haug, MdEP/Wirtschafts- und Finanzberaterin, Herlen (NW) 5. Wolfgang Kreissl-Dörfler, MdEP/Landwirt, München (BY) 6. Bernd Lange, Abteilungsleiter, Burgdorf (NI) 7. Jutta Steinruck, MdEP/DGB-Regionvorsitzende, Ludwigshafen am Rhein (RP) 8. Udo Bullmann, MdEP/Politikwissenschaftler, Gießen (HE) 9. Dagmar Reichardt, MdEP/Politikwissenschaftler, Potsdam (BB) 10. Jens Geier, Angestellter, Essen (NW)	<input type="radio"/>
3	<b>GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Rebecca Harms, MdEP, Waddewitz (NI) 2. Reinhard Büttner, Politiker, Berlin (BE) 3. Heidemarie Bone, MdEP, Stuttgart (BW) 4. Sven Giegold, Wirtschaftswissenschaftler, Dörverden (NI) 5. Barbara Elisabeth Lochbihler, Politologin/Sozialpädagogin, Berlin (BE) 6. Michael Cramer, MdEP, Berlin (BE) 7. Franziska Maria Keller, Studentin, Ouben (BE) 8. Werner Guster, Schulz, Berlin (BE) 9. Dr. Helga Triebel, MdEP, Bremen (HE) 10. Martin Häusling, Biobauer, Bad Zwesten (HE)	<input type="radio"/>
4	<b>FDP Freie Demokratische Partei</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Silvana Koch-Mehrin, Unternehmensberaterin, Stuttgart (BW) 2. Alexander Graf Lambsdorff, Diplomat, Bonn (NW) 3. Dr. Georgios Chatzimarkakis, Politikwissenschaftler, Perl (SL) 4. Dr. Wolf Kienz, Geschäftsführer/Dipl.-Kaufmann, Königstein im Taunus (HE) 5. Gesine Meißner, Kommunikationstrainerin, Weingarten (DE) 6. Alexander Pickart, MdEP, Düsseldorf (NR) 7. Holger Krahmer, Bankkaufmann, Leipzig (SN) 8. Michael Theurer, MdEP/Politikwissenschaftler, Hildesheim (NI) 9. Nadja Hirsch, Dipl.-Ingenieur, Bielefeld (NR) 10. Jürgen Creutzmann, Dipl.-Kaufmann, Dinslaken (NR)	<input type="radio"/>
5	<b>DIE LINKE DIE LINKE</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Lothar Bisky, Dipl.-Kulturwissenschaftler, Schildes (SH) 2. Sabine Wille, Angestellte, Hamburg (HH) 3. Gabriele Zimmer, MdEP, Nahetal-Waldau (TH) 4. Thomas Händel, Gewerkschaftsleiter, Fürth (BY) 5. Dr. Cornelia Ernst, MdEP, Drögen (SH) 6. Jürgen Klute, v. Planer, Herne (NW) 7. Sabine Lisiewski, Sozialpädagogin/Sozialwissenschaftlerin, Göttingen (NI) 8. Helmut Scholz, Angestellter, Zuerchen (BE) 9. Martina Michels, Dipl.-Philosophin, Berlin (BE) 10. Tobias Pfleger, MdEP, Talsingen (BW)	<input type="radio"/>
6	<b>Die Tierschutzpartei Mensch Umwelt Tierschutz</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Stefan Bernhard, Erik, Rechtsanwältin, Saarbrücken (SL) 2. Monika Thies, Kfm. Angestellte, Düsseldorf (NR) 3. Heide Meyer, Kfm. Sachbearbeiterin, Witten (NR) 4. Dr. Ingeborg Hölzl, Gewerkschaftsleiterin, München (BY) 5. Ingeborg Hölzl, Gewerkschaftsleiterin/Hellgymnastin, Adelsberg (BW) 6. Michael Siethoff, Kommunalbeamter, Isenroth (NW) 7. Marita Adler, Rechtsanwältin und Notarin, Ganderkesee (NI) 8. Christine Riem, Physiotherapeutin, Stuttgart (BW) 9. Arne Kalka, Einzelhandelskaufmann, Berlin (BE) 10. Anneli Suchanek, Bibliothekarin, Mannheim (BW)	<input type="radio"/>
7	<b>REP DIE REPUBLIKANER</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Ursula Winkelmann, selbst. Kaufmann, Senden (NW) 2. Dr. Ralf Schöler, Rechtsanwalt, Stuttgart (BW) 3. Johann Gärtner, Kaufmann, Kissing (BY) 4. Haymo Hech, Regierungsdirektor, Zwingenberg (HE) 5. Dirk Haege, selbst. Kaufmann, Salzgeber (NI) 6. Carsten Propp, Werkzeugmechaniker, Wiesbaden (HE) 7. Dr. Heinz-Joachim Schneider, Dipl.-Physiker, Jena (TH) 8. Martin Huber, Angestellter, Taufkirchen (Vli) (BY) 9. Dr. Jürgen Heydich, Bibliotheksleiter, Köln (NW) 10. Toralf Grau, Einzelhandelskaufmann, Leipzig (SN)	<input type="radio"/>
8	<b>FAMILIE Familien-Partei Deutschlands</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Arne Gericke, Berater, Tessen (MV) 2. Rosina Sikera, Industriekaufmann, Neustadt a. d. Aisch (BY) 3. Burkhard Müll, Bankkaufmann, Diemsdorf-Radow (BB) 4. Matthias Kurlim, Angestellter, Wilder (SH) 5. Heiner Christinck, Journalist, Voerde (Niederrhein) (NW) 6. Tanja Adamk, Angestellte/Studentin, Berlin (BE) 7. Thomas Kelenka, Dipl.-Ingenieur, Bad Gandersheim (NI) 8. Konrad Heß, Beamter i.R., Kaiserlautern (RP) 9. Thomas Müntach, Dipl.-Ingenieur, Siedburg (BW) 10. Clemens Zentgraf, Dipl.-Ingenieur, Untermaßfeld (TH)	<input type="radio"/>
9	<b>Volksabstimmung Ab jetzt...Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Helmut Fleck, Dipl.-Bauingenieur/Dipl.-Wirtschaftsingenieur, Siegburg (NW) 2. Doris Käßner, Physiotherapeutin, Tittmoning (BY) 3. Herbert Sethe, Notarfachangestellter, Augsburg (BY) 4. Michael Riedner, Angestellter, Bielefeld (NW) 5. Gerhard Wagner, Bauingenieur, Ratingen (NW) 6. Hans-Joachim Wahlfeld, Bautechniker, Bissendorf (NI) 7. Bernhard Witz, Rentner, Fulda (HE) 8. Dr. Arne Breckner, Arzt, Reutlingen (BW) 9. Werner Henrichs, Kaufmann, Siegburg (NW) 10. Berthold Kästner, Sicherheitsfachkraft, Tittmoning (BY)	<input type="radio"/>
10	<b>DIE FRAUEN Feministische Partei DIE FRAUEN</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Sabine Maria Scherbaum, Ingenieurin, München (BY) 2. Elke Karin Bleich, Rentnerin, Preetz (MV) 3. Renate Johanna Schmittke-Hoff-Acher, Dipl.-Physikerin i.R., München (BY) 4. Frank-Michael Malchow, Zollbeamter, Berlin (BE) 5. Fritz Goldner, Maschinenbautechniker, Pöggritz (BY) 6. Michael Eiler, Rettungsassistent, Aue (SN) 7. Klaus-Dieter Schlötmann, Lehrer für Fachpraxis, Gifhorn (NI) 8. Andreas Schönberger, Krankenschwester, Kottbus-Münchinger (BW) 9. Johann Zent, selbstständig, Spittelbach (BY)	<input type="radio"/>
11	<b>PBC Partei Bibeltreuer Christen</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Gerhard Heinemann, Pastor, Landau in der Pfalz (RP) 2. Ole Steffens, Bankkaufmann/Produzent, Dresden (SN) 3. Matthias Gardain, Angestellter, Berlin (BE) 4. Monika Riesenberger, Dipl.-Pädagogin, Paderborn (NW) 5. Dr. Detlef Karstens, Physiker, Gifhorn (NI) 6. Fritz Goldner, Maschinenbautechniker, Pöggritz (BY) 7. Michael Eiler, Rettungsassistent, Aue (SN) 8. Klaus-Dieter Schlötmann, Lehrer für Fachpraxis, Gifhorn (NI) 9. Andreas Schönberger, Krankenschwester, Kottbus-Münchinger (BW) 10. Johann Zent, selbstständig, Spittelbach (BY)	<input type="radio"/>
12	<b>ödp Ökologisch-Demokratische Partei</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Prof. Dr. Klaus Buehner, Physiker, München (BY) 2. Cornelia Schmidt, Landwirtin, Plattenburg (BB) 3. Gertraud Schwaner-Raab, Sozialanthropologin, Zwickbrücken (RP) 4. Bernhard Suttner, Bildungsreferent, Windberg (BY) 5. Sebastian Frankenberg, Fremdenführer/Notfallschlepper, Passau (BY) 6. Dr. Claudius Meesler, Dipl.-Geograph, Mainz (RP) 7. Beate Seider, Dipl.-Verwaltungswirtin, Magdeburg (ST) 8. Ute Giegelmann, Pflanzengärtin, Lauch-Königsheim (BW) 9. Volker Reusing, Beamter, Wuppertal (NW) 10. Gerd Kersting, Polizeibeamter, Münster (NW)	<input type="radio"/>
13	<b>CM CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Adelgunde Merzmaeker, Publizistin, Walsdorf (NW) 2. Josef Hoppel, Steuerberater, Rodgau (HE) 3. Karlheinz Schmidt, Rentner, Wittbreut (BY) 4. Anton Meurer, Rentner, Saarbrücken (SL) 5. Michael Platt, Jurist, Herbolzheim (BW) 6. Rosalinde Klein, Rentnerin, Sulzheim (BY) 7. Otto Ried, Betriebswirt, Stuttgart (BW) 8. Maria Viktoria Schwarz, Bilanzbuchhalterin, München (BY) 9. Roland Nag, Rentner, Teningen (BW) 10. Elisabeth Stoll, Rentnerin, Bad Kissingen (BY)	<input type="radio"/>
14	<b>DKP Deutsche Kommunistische Partei</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Leonhard Mayer, Angestellter, Kirchheim (BY) 2. Karin Schmitt, Rentnerin, Essen (NW) 3. Gerhard Heiser, techn. Redakteur, Möhlheim am Main (HE) 4. Bettina Jürgensen, Veranstaltungskaufmann, Kiel (SH) 5. Michael Gerber, Elektroniker, Bötrop (NW) 6. Andrea Will, Buchhaltungsangestellte, Bergisch Gladbach (NW) 7. David Asaad, Architekt, Bielefeld (SH) 8. Eva Christine Petersmann, Lehrerin, Bensheim (HE) 9. Heinz Stehr, Dipl.-Ingenieur/Schiffsbetriebsingenieur, Olmen (SH) 10. Prof. Dr. Nina Hager, Dipl.-Physikerin, Berlin (BE)	<input type="radio"/>
15	<b>AUFBRUCH Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Hans-Christoph Schneider, Facharzt, München (BY) 2. Dr. Peter Lackner, Facharzt, München (BY) 3. Ana Schneider, Finanzbuchhalterin, München (BY) 4. Eva Jung, Gesundheitsberaterin, Bielefeld-Bissinger (BW) 5. Johann Weber, Pensionist, Wehndorf (MV) 6. Celine Gutsch von Seelha, Dipl.-Kaufmann, München (BY) 7. Ulf Weis, Funktechniker, Augsburg (BY) 8. Ursula Schmitt, med. Fachangestellte, München (BY) 9. Christine Pfleger, Lehrassistentin, Kottbus a. See (BY) 10. Gisela Müller, Sekretärin, München (BY)	<input type="radio"/>
16	<b>PSG Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Ulrich Rippert, Journalist, Berlin (BE) 2. Christoph Kerschke, Doktorand, Berlin (BE) 3. Ewald Zimmermann, SA-Mitarbeiter (Quisburg) (NR) 4. Helmut Wilhelm, Chemiker, Frankfurt am Main (HE) 5. Hans-Dietrich Schmitt, Dipl.-Pädagoge, Duisburg (NW)	<input type="radio"/>

Für jedes Bundesland gab es einen eigenen Stimmzettel. Obwohl für alle Bundesländer die gleichen Wahlvorschläge vom Bundeswahlausschuss zugelassen wurden (Ausnahme Bayern: statt CDU dort CSU), war die Reihenfolge der Parteien auf dem Stimmzettel je Bundesland unterschiedlich. Für die Anordnung galten nämlich die im jeweiligen Bundesland erzielten Ergebnisse der letzten Europawahl.

17	<b>BÜSo Bürgerbewegung Solidarität</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
18	<b>50Plus 50Plus Das Generationen-Bündnis</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
19	<b>AUF AUF – Partei für Arbeit, Umwelt und Familie Christen für Deutschland</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
20	<b>BP Bayernpartei</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
21	<b>DVU DEUTSCHE VOLKSUNION</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
22	<b>DIE GRAUEN DIE GRAUEN – Generationspartei</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
23	<b>DIE VIOLETTEN Die Violetten für spirituelle Politik</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
24	<b>EDE Europa – Demokratie – Esperanto</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
25	<b>FBI Freie Bürger-Initiative</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
26	<b>FÜR VOLKSENTSCHEIDE (Wählergemeinschaft) Gerechtigkeit braucht Bürgerrechte – Wir danken für Ihr Vertrauen!</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
27	<b>FW FREIE WÄHLER FW FREIE WÄHLER</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
28	<b>Newropeans</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
29	<b>PIRATEN Piratenpartei Deutschland</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
30	<b>RRP Rentnerinnen und Rentner Partei</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
31	<b>RENTNER Rentner-Partei-Deutschland</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	

BW = Baden-Württemberg, BY = Bayern, BE = Berlin, BB = Brandenburg, HB = Bremen, HH = Hamburg, HE = Hessen, MV = Mecklenburg-Vorpommern, NI = Niedersachsen, NW = Nordrhein-Westfalen, RP = Rheinland-Pfalz, SL = Saarland, SN = Sachsen, ST = Sachsen-Anhalt, SH = Schleswig-Holstein, TH = Thüringen

## Wahlbezirke

### Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

### Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

### Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

### Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe.

Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden.

Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

## Wahlräume Europawahl 2009

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
101 Dorfgemeinschaftsh. H.	Alma-Rogge-Weg 4A	Hohenkirchen
102 Gastst. Pfannkuchenhaus	Lange Str. 32 A	Friederikensiel
103 Raiffeisen Handels GmbH	Tettenser Str. 2	Oldorf
104 Gästehaus Minsen	Kirchstr. 9	Minsen
105 Grundschule Horumersiel	Kiebitzhörn 13	Horumersiel
106 Dorfgemeinschaftsh. W.	Wangerstr. 9	Wiarden
107 Vereinsgemeinsch. N.	Garmser Str. 5	Neugarmssiel
108 Grundschule Tettens	Schulstr. 5	Tettens
109 Dorfgemeinschaftsh. W.	Dorfstr. 8 A	Wiefels
110 Dorfgemeinschaftsh. W.	Sillensteder Str. 4	Waddewarden
111 Grundschule Hooksiel	Kreuzhamm 12	Hooksiel
112 Reithalle Oesterdieken	Oesterdieken 1	Altebrücke